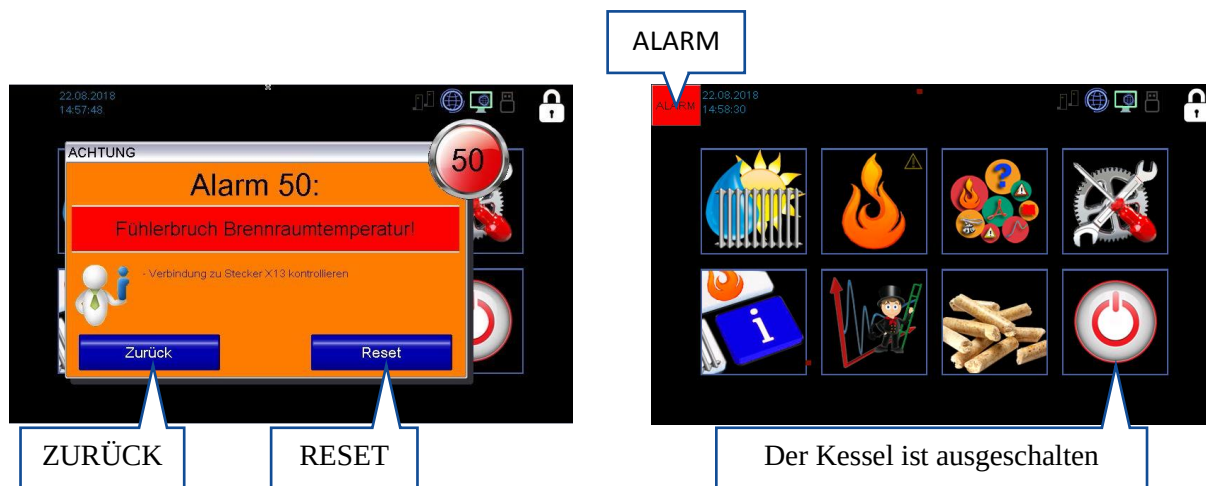


ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Alle Fehler Beschreibungen sind für geschultes Fachpersonal. Führen Sie keine beschriebenen Arbeiten aus wenn sie keine technische Ausbildung dafür haben. Bei den beschriebenen Arbeiten sind keine Sicherheitsvorkehrungen enthalten, die natürlich stets eingehalten werden müssen. Bitte diese wie gewohnt einhalten damit kein Schaden an Mensch oder Maschine entsteht (Sicherheitsausrüstung, 5 Sicherheitsregeln für Arbeiten an elektrischen Anlagen,...). Wenn Sie die angeführten Arbeiten nicht selber durchführen können wenden sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Auf dem Display wird ein ERROR Code angezeigt. Für manche Störungen ist es notwendig den Fehler erst zu quittieren (RESET) und sich dann auf die Fehlersuche zu machen. In diesem Fall schalten sie auf alle Fälle den Kessel nach der Quittierung aus! Nur im Standby lassen sich Aggregate testen. Sollte sich der Fehler nicht quittieren lassen (z.B. Fühlerbruch) suchen sie erst den Fehler und quittieren sie später.

Wenn sie einen Fehler quittieren möchten drücken sie auf RESET, wenn sie auf ZURÜCK drücken erscheint links oben ein ALARM Button. Sie können den Fehler später quittieren. Wenn sie auf ALARM drücken erscheint erneut der ERROR Code.



Wenn sie einen Fehler gefunden haben, testen sie anschließend den Kessel auf seine Funktion. Je nach Fehler ist dazu notwendig den Kessel anzuheizen oder gewisse Aggregate auszuprobieren. Sollte der Kessel keine Anforderung haben können sie den Kessel über die Kaminfeger Funktion testen.

Der Sicherheits Temperatur Begrenzer (STB) hat ausgelöst

Der STB muss per Hand zurückgesetzt werden, er befindet sich links hinten auf halber Höhe. Es muss die schwarze Schutzkappe abgeschraubt werden und dann drückt man auf den Knopf.



Sicherheits Temperatur Begrenzer STB

Kessel von links

1. Hydraulik prüfen

Überprüfen sie ob ein Hebel abgesperrt ist und die Zirkulation des Heizungswassers verhindert.

Überprüfen sie auch eine eventuell vorhandene Rücklaufanhebung auf Funktion. Auch eventuell vorhandene Rückschlagventile oder ähnliches könnte die Ursache sein. Überprüfen sie die Pumpe die das Heizungswasser aus/in den Kessel pumpt. Je nach Hydraulikschema kann das die Kesselkreis Pumpe, Puffer Ladepumpe, Heizkreis Pumpe sein. Überprüfen Sie die Pumpe in der entsprechenden Hand Funktion.

Kesselpumpe: Drücken sie am Hauptbildschirm auf  und dann auf  dann drücken sie auf Kesselkreis Pumpe.

Puffer Ladepumpe: Drücken sie am Hauptbildschirm auf  dann auf  dann drücken sie  hier können sie die Puffer Ladepumpe aktivieren.

Heizkreis Pumpe: Drücken sie am Hauptbildschirm auf  dann auf  dann drücken sie  hier können sie die Heizkreispumpe aktivieren.

2. Entlüften sie den Kessel

15kw Modell: Entlüften sie den Kessel. Sie finden die Luftablass Schraube wenn Sie die Verkleidungstür öffnen.



Kessel von vorne mit offener Türe

25/35kw Modell: Der Kessel muss extern entlüftet werden.

3. Stromausfall

Bei einem Stromausfall kann es vorkommen dass der STB auslöst. Hier reicht meist ein zurücksetzen aus. Überprüfen sie auf jeden Fall auch nach Punkt 1 und 2.

4. Verkabelung prüfen

Überprüfen sie ob der STB mit der Hauptplatine, Steckplatz x12, verbunden ist. Stecken Sie den STB ab und messen sie mit einem Multimeter „Durchgang“ am Kabel. Die Kontakte des STB sollten im nicht Ausgelösten Zustand „Durchgang“ anzeigen. Wenn der STB in Ordnung ist und angesteckt, kann ein Schaden auf der Hauptplatine vorliegen. Sollte das Messgerät keinen „Durchgang“ anzeigen obwohl der STB im nicht Ausgelösten Zustand ist, muss der STB ausgetauscht werden. STB Art.: 7016.00

5. STB auf Funktion überprüfen

Quittieren sie den Fehler und starten sie den Kessel. Heizen sie bis der STB auslöst und achten sie dabei auf die Kesseltemperatur. Sollte der STB auslösen obwohl die Kesseltemperatur $< 85^{\circ}\text{C}$ ist muss der STB ausgetauscht werden. STB Art.: 7016.00

Notizen

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.